

Methodik: Kommunikationstraining - Feedback geben und empfangen

Passiert es dir auch immer wieder, dass du im Ticket to Ride nicht das Feedback zu einem gezeigten Film geben konntest, das du dir gewünscht hast? Oder hast du dich schon gar nicht gewagt, ein Votum für deine Haltung auszusprechen?

Warst du schon auf einem Filmset deiner Kolleg:innen in eine unschöne Situation geraten, aber du konntest nicht die richtigen Worte finden, um die Situation zu retten?

Wie kannst Du aber auch mit destruktiver Kritik besser umgehen?

In diesem Seminar werden neue Kommunikations- und Sprachmuster eingeübt, die Dir mehr Gehör verschaffen und dich gleichzeitig schützen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester

Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 2. Semester > Wahl

Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 4. Semester > Wahl

Nummer und Typ	BFI-BFI-MEp-01.22F.003 / Moduldurchführung
Modul	Methodik BFI, 1 Credit
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Suna Yamaner
Zeit	Mo 28. Februar 2022 bis Do 3. März 2022 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	1 - 12
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3.Semester (Wahl) Master Film / nur für Klassensprecher:innen (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Erleben, wie motivierend richtig gegebenes Feedback wirkt. - Lernen, wie Du die Regeln des Feedbackgebens auch in deinen Alltag einbringst. - Einüben von Formulierungen, die Kritik auf Augenhöhe bringen und Dir Gehör verschaffen. - Lernen, geäusserte Kritik unabhängig der gewählten Formulierungen auf Lernchancen hin zu scannen und dich gleichzeitig vor persönlichen Verletzungen zu schützen. - Konflikte deeskalieren, strukturieren und win-win-Strategien finden.
Inhalte	<p>Grundeinführung in die Methode der „Nonviolent Communication“, nach Dr. M. Rosenberg</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbauende Kritik formulieren - Spannungen empathisch auffangen - Destruktive Kritik durch selektives Zuhören fruchtbar machen - Umgang mit Konflikten im interkulturellen oder genderspezifischen Kontext - Praxistransfer durch Rollenspiele und Fallbearbeitungen
Bibliographie / Literatur	- Rosenberg, M.B. (2003), „Gewaltfreie Kommunikation“, Junfermann Verlag, Paderborn
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme

Termine	28.02. - 03.03.2022, 09.15-16.45 Uhr
Dauer	4 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden